

Medieninformation

«Shirt for Positive Impact» – Designer-Mode von Yannik Zamboni und Miele für den guten Zweck

- ▶ Limitierte T-Shirt-Kollektion von Yannik Zamboni und seinem Modelabel «maison blanche» im Auftrag von Miele
- ▶ Erlöse kommen der Dachorganisation der Frauenhäuser der Schweiz und Liechtenstein zugute
- ▶ Als besonderes Weihnachtsgeschenk oder persönliches Statement - mit dem Kauf ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen

Spreitenbach, 18. Dezember 2024. – Nachhaltige Mode trifft auf soziales Engagement: Das auf 300 Stück limitierte «T-Shirt for Positive Impact» ist seit rund einer Woche online unter www.mielesustainablefashion.ch erhältlich. Entworfen wurde es von Yannik Zamboni und seinem Modelabel «maison blanche». Dieser gewann im Rahmen der diesjährigen Mode Suisse & Friends den mit 8'000 Franken dotierten «Miele x Mode Suisse Award» und erhielt zeitgleich einen exklusiven Designauftrag von Miele.

Yannik Zamboni, der durch seinen Sieg bei der Modewettbewerbs-Show «Making the Cut» von Heidi Klum und Tim Gunn bekannt wurde, entwarf im Zuge seines Gewinns des «Miele x Mode Suisse Award» in diesem Jahr «The Look for Positive Impact» sowie eine exklusive T-Shirt Kollektion. Im Dezember ist der Vorverkauf für das in limitierter Auflage erhältliche «Shirt for Positive Impact» angelaufen und es sind nur noch wenige Exemplare online unter www.mielesustainablefashion.ch erhältlich.

Das T-Shirt, von dem lediglich 300 Exemplare produziert wurden, hat das Potential zum Sammlerstück und setzt parallel ein Statement der Solidarität. Denn die gesamten Einnahmen kommen der Dachorganisation der Frauenhäuser der Schweiz und Liechtenstein zugute. Das T-Shirt ist somit als besonderes (Weihnachts-) Geschenk ebenso geeignet wie als persönliches Statement gegen die Gewalt an Frauen.

Soziales Engagement und nachhaltige Mode

«Ich freue mich sehr darüber, dass inzwischen schon über 50 T-Shirts verkauft wurden», sagt Zamboni, der seine T-Shirts mit modernem roten und weissen Digitalprint im Auftrag von Miele aus ressourcenschonenden Materialien herstellte. «Durch den Verkauf der Shirts konnten inzwischen eine stolze Summe für die Dachorganisation der Frauenhäuser in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein sammeln und werden sie damit tatkräftig unterstützen.» Für den in Zürich wohnhaften Designer ist Nachhaltigkeit und soziales Engagement kein Trend, sondern eine Überzeugung – sichtbar in jedem Detail dieses Projekts.

«Das «Shirt for Positive Impact» steht für den Wunsch nach Veränderung und eine Zukunft ohne Angst», erklärt Andy Oehri, Director Marketing bei Miele. «Es ist schön, zu sehen, dass so viele Menschen Interesse an der limitierten Kollektion von Yannik Zamboni haben.» Ihm und dem gesamten Team von Miele Schweiz liegt es am Herzen, möglichst viele T-Shirts zu verkaufen.

Neben dem sozialen Engagement legt Miele ebenso wie Yannik Zamboni grossen Wert auf Nachhaltigkeit. Mit innovativen Technologien und langlebigen Geräten setzt sich Miele selbst bereits seit Jahren für nachhaltige Wäschepflege ein und trägt damit dazu bei, den ökologischen Fussabdruck zu minimieren sowie die Lebensdauer von Textilien zu verlängern.

Medienkontakt Miele:

Roman Berther






Telefon: +41 56 417 25 40

E-Mail: roman.berther@miele.com

Über das Unternehmen: Miele gilt als weltweit führender Anbieter von Premium-Hausgeräten, mit einem begeisternden Portfolio für die Küche, Wäsche- und Bodenpflege im zunehmend vernetzten Zuhause. Hinzu kommen Maschinen, Anlagen und Services für den Einsatz etwa in Hotels, Büros oder Pflegeeinrichtungen sowie in der Medizintechnik. Seit seiner Gründung im Jahr 1899 folgt Miele seinem Markenversprechen «Immer Besser», bezogen auf Qualität, Innovativität, Performance und zeitlose Eleganz. Mit seinen langlebigen und energiesparenden Geräten unterstützt Miele seine Kundinnen und Kunden darin, ihren Alltag möglichst nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen befindet sich in der Hand der beiden Gründerfamilien Miele und Zinkann und unterhält 15 Produktionsstandorte, davon acht in Deutschland. Weltweit arbeiten etwa 22.700 Menschen für Miele. Bei der Vertriebsgesellschaft Schweiz sind etwa 450 Mitarbeitende beschäftigt.

Weitere Informationen unter: www.miele.ch und www.mielewsz.ch/modesuisse

Zu diesem Text gibt es fünf Fotos

| | |
|---|--|
|  | Foto 1: Die «T-Shirts for Positive Impact» (links im Bild) wurden von Yannik Zamboni im Auftrag von Miele in einer limitierten Auflage von 300 Stück hergestellt und sind seit wenigen Tagen online erhältlich. (Foto: Miele) |
|  | Foto 2: Das «Shirt for Positive Impact» in schlichtem Weiss mit modernem Digitalprint. (Foto: Miele) |
|  | Foto 3: Das «Shirt for Positive Impact» in Rot mit modernem Digitalprint. (Foto: Miele) |
|  | Foto 4: Yannik Zamboni: Gründer des Labels maison blanche, Gewinner des dritten Miele x Mode Suisse Award for Positive Impact und Schöpfer des «T-Shirt for Positive Impact». (Foto: Miele) |
|  | Foto 5: Andy Oehrli, Director Marketing bei Miele Schweiz (Foto: Miele) |

Download Text und Fotos: <https://www.miele.ch/de/m/index-p.htm>

Folgen Sie uns:  @mieleschweiz

 @miele_com

 Miele